

Deutschland-Minden: Messinstrumente
OJ S 18/2023 25/01/2023
Auftragsbekanntmachung – Sektoren
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: DB Systemtechnik GmbH (Bukr 5I)
Postanschrift: Pionierstraße 10
Ort: Minden
NUTS-Code: DEA46 Minden-Lübbecke
Postleitzahl: 32423
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Bartl, Ines
E-Mail: ines.bartl@deutschebahn.com
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/8982f8c5-bf1e-4be8-ac1d-bb4a006e2598>
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/8982f8c5-bf1e-4be8-ac1d-bb4a006e2598>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: FEA2 - Beschaffung Maschinen, maschinelle Anlagen und Material
Postanschrift: Caroline-Michaelis-Straße 5-11
Ort: Berlin
NUTS-Code: DE30 Berlin
Postleitzahl: 10115
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Bartl, Ines
E-Mail: ines.bartl@deutschebahn.com
Telefon: +49 3029756887
Fax: +49 6926520154
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.6. Haupttätigkeit(en)

Eisenbahndienste

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

23 22 2CL 001 Rahmenvertrag über die Herstellung und Lieferung von eisenbahntypischen Messmitteln und Lehren für den Bereich Messprozesse und Messmanagement der DB Systemtechnik GmbH in Chemnitz
Referenznummer der Bekanntmachung: 23FEA64105

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

38300000 Messinstrumente

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die DB Systemtechnik GmbH, Messprozesse, Kalibrier- und Prüfstelle (TT.TVI 4) beabsichtigt, die Herstellung von eisenbahntypischen Mess- und Prüfmitteln (EWF-Messmittel) zu vergeben. Dazu soll mindestens ein Rahmenvertrag mit der Laufzeit von zwei Jahren und einer zweimaligen Option auf Verlängerung um ein weiteres Jahr abgeschlossen werden. Wesentlicher Inhalt des Vertrages ist die Fertigung und Lieferung von Messmitteln nach Zeichnungsunterlagen, die durch den Auftraggeber bereitgestellt werden.

Wir behalten uns vor, mit zwei oder mehr Bietern über verschiedene Mess- und Prüfmittel Rahmenverträge abzuschließen.

Die Fertigung erfolgt nach Fertigungszeichnungen, welche entweder im CAD-Format oder als Zeichnung in Datei- oder Papierform vorliegen. Für die Fertigung von speziellen Profillehren werden die Konturen zum Teil in Form von Koordinatentabellen im ACSII-Format anstelle von Zeichnungen geliefert.

Im Zuge der Anfrage können die Zeichnungen beim Auftraggeber eingesehen werden. Es wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Recht zur Nutzung und Verwertung der Zeichnungen allein bei der DB Systemtechnik, Messprozesse, Kalibrier- und Prüfstelle (TT.TVI 4) liegt.

Anforderungen:

Die Herstellung der Mess- und Prüfmittel erfordert Fertigungsgenauigkeiten von ± 0.01 mm bis $\pm 0,001$ mm. Der Lieferant muss geeignete Herstellungsverfahren beherrschen.

Die Messmittel verfügen teilweise über DIN-gerechten Skalen und Noniusskalen.

Es werden unterschiedliche Oberflächenbehandlungen gefordert, wie z.B. Konturen härten, brünieren etc.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

43800000 Werkstattausrüstung - MA08

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: DB Systemtechnik GmbH, Messprozesse, Kalibrier- und Prüfstelle (TT.TVI 4), Emilienstraße 45, 09131 Chemnitz

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferrahmenvertrag über die Herstellung und Lieferung von eisenbahntypischen Messmitteln und Lehren für den Bereich Messprozesse und Messmanagement der DB Systemtechnik GmbH in Chemnitz

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/06/2023 Ende: 31/05/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Option auf Verlängerung 2x 1Jahr

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Angaben zur Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter (Zahl der in den letzten drei Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer, davon Ingenieure.)
2. Auszug aus dem Handelsregistrauszug, der Handwerksrolle, dem Berufsregister bzw. Vergleichbares.
3. Schriftliche Erklärung, dass sämtliche Mitglieder einer Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haften. (wenn nicht zutreffend, dann bitte so erklären)
4. Der Bewerber hat über seine Mitgliedschaft eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bewerber ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Erklärung hinsichtlich des Gesamtumsatzes des Unternehmens der letzten 5 Jahre – Angaben in Euro/ Jahr;
Sollte in einem Geschäftsjahr kein Umsatz erreicht worden sein, so ist für dieses Geschäftsjahr 0 Euro anzugeben

2. Bankauskunft, nicht älter als 9 Monate mit einer Aussage zur generellen Finanzsituation (insbesondere Liquidität)

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Der Auftragnehmer muss der Hersteller der Mess- und Prüfmittel sein. Es dürfen lediglich einzelne Arbeitsgänge im Unterauftrag vergeben werden (z.B. Härten).
2. Es ist eine Erklärung abzugeben über Referenzen zur Herstellung von Mess- und/oder Prüfmitteln, die Gegenstand der Vergabe sind. Die Erklärung muss Referenzen der letzten 5 Jahre umfassen und muss folgende Angaben enthalten: Auftraggeber, Leistungskurzbeschreibung, Volumen in Euro, Jahr der Leistungserbringung. Sollten für ein Geschäftsjahr keine Referenzen vorliegen, so ist für dieses Geschäftsjahr anzugeben: -keine Referenz vorhanden-.
3. Firmen, die in den vergangenen drei Jahren keine Mess- oder Prüfmittel für die DB Systemtechnik gefertigt haben, müssen ein Muster nach Zeichnung gebühren- und kostenfrei anfertigen und getrennt vom Angebot abgeben. Sollte der Auftragnehmer den Zuschlag für die Herstellung dieses Prüfmittels erhalten, können die Kosten in Höhe des verhandelten Endpreises im Rahmenvertrag verrechnet werden.
4. Der Auftragnehmer muss Auskunft über sein Leistungsspektrum bzw. Leistungsportfolio erteilen und darüber, welche Fertigungsschritte er im Unterauftrag vergeben muss.
5. Qualitätsmanagement
Nachweise / Erklärungen zum Qualitätsmanagement, z. B. DIN EN ISO 9001 ff (oder Gleichwertiges) oder Erklärung / Nachweis, dass das interne Qualitätsmanagement sich an die DIN EN ISO 9001 ff (oder Gleichwertig) anlehnt;
6. Patentrechtliche Nachweise
Erklärung über eigene Patente zur Leistungsart (Leistungs-/ Kurzbeschreibung im Teilnahmewettbewerb)
7. Erklärung, ob bei den vom Teilnehmer selbst genannten Referenzen zur Leistungsart Schutzrechte Dritter berührt werden.

III.1.4. Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien

Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:

- 1) sämtliche unter Ziffer III.1.1 - III.1.3 geforderten Erklärungen bzw. Unterlagen sind vollständig und fristgerecht für den Antragsteller (Bewerber) vorzulegen.
Vorlage Bietereneignungserklärung / Lieferantenselbstauskunft / ggf. Eignungsleihe / ggf. Bietergemeinschaftserklärung
- 2) alle Erklärungen/Unterlagen sind in deutscher Sprache abzugeben. Zu Unterlagen, die in einer anderen Sprache erstellt worden sind, ist eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache vorzulegen. Die Kommunikation während der Vergabe und während der Projektabwicklung erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache;
- 3) weitere Hinweise sind den Bewerbungsbedingungen zu entnehmen.

III.1.7. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Hinsichtlich der Zahlungsbedingungen gelten die Allgemeinen Einkaufsbedingungen der DB AG und der mit ihr verbundenen Unternehmen (AEB). Wir verweisen hier auf die konkreten Anforderungen in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

III.1.8. Rechtsform, die die Unternehmensgruppe, der der Auftrag erteilt wird, haben muss Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 20/02/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/05/2023

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3. Zusätzliche Angaben

Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villemomblérstr. 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

20/01/2023